

Inhaltsverzeichnis

Die Wärwölfe ziehen aus 3

<<< zurück | [Deutsche Sagen - Band 1](#) | weiter >>>

Die Wärvölfe ziehen aus

Bräuner's Curiositäten 251. 255.

In [Liefland](#) ist folgende Sage. Wann der [Christ-Tag](#) verflossen ist, so geht ein Junge, der mit einem Bein hinkt, herum und fordert alle dem Bösen ergebene, deren eine große Anzahl ist, zusammen und heißt sie nachfolgen. Zaudern etliche darunter und sind säumig, so ist ein anderer großer langer Mann da, der mit einer von Eisen-Drath und Kettlein geflochtenen Peitsche auf sie haut und mit Zwang fortreibt. Er soll so grausam auf die Leute peitschen, daß man nach langer Zeit Flecken und Narben auf ihrem Leib sehen kann, wovon sie viel Schmerzen empfinden.

Sobald sie anheben, ihm zu folgen, gewinnt es das Ansehen, als ob sie ihre vorige Gestalt ablegten und in Wölfe verwandelt würden. Da kommen ihrer ein paar tausende zusammen: der Führer, mit der eisernen Geißel in der Hand, geht voran. Wenn sie nun aufs Feld geführt sind, fallen sie das Vieh grausam an und zerreißen, was sie nur ergreifen können, womit sie große n Schaden thun. Doch Menschen zu verletzen, ist ihnen nicht vergönnt.

Kommen sie an ein Wasser, so schlägt der Führer mit seiner Ruthe oder Geißel hinein und theilt es voneinander, so daß sie trockenes Fußes übergehen können. Sind zwölf Tage verflossen, so legen sie die [Wärvölfs](#)-Gestalt ab und werden wieder zu Menschen.

Quelle: *Brüder Grimm, Deutsche Sagen, Band 1, S. 296–297, 1816*

[sagen](#), [grimm](#), [deutschesagen1](#), [werwolf](#), [livland](#), [weihnachten](#), [peitsche](#), [zerreißen](#), [v2](#)

From:

<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:

<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:grimmds1-216>

Last update: **2025/08/12 13:17**

